|  |  |
| --- | --- |
| Dienststelle | Geschäftszeichen |
|  |  |
| Kurzbezeichnung des Verfahrens | Vergabe-Nr. |
|  |  |

Vorblatt Verhandlungsvergabe mit/ohne Teilnahmewettbewerb[[1]](#footnote-1)

# Vergabeverfahren

Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb; weiter mit Nr. 2.

Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb:

mit Binnenmarktrelevanz; weiter mit Nr. 4

ohne Binnenmarktrelevanz; weiter mit Nr. 5.2

# Elektronische Vergabeunterlagen, Signatur und Bekanntmachung

## Vergabeunterlagen im Projektraum des Vergabemarktplatzes NRW (VMP NRW) eingestellt:

Ja. Die Vergabeunterlagen sind frei, unmittelbar und direkt verfügbar.

Nein. Freischaltung der Vergabeunterlagen wird auf einem anderen Weg (§ 29 Abs. 2 UVgO) erteilt.

Begründung:

|  |
| --- |
|  |
|  |

## Elektronische Angebotsabgabe in Textform nach § 126b BGB im VMP NRW ermöglicht:

Ja.

Nein.

Elektronische Angebotsabgabe nur mit qualifizierter oder fortgeschrittener elektronischer Signatur/Siegel (§ 38 Abs. 6 UVgO) zugelassen.

Angebotsabgabe mithilfe anderer als elektronischer Mittel zugelassen (§ 38 Abs. 7 UVgO).

Begründung:

|  |
| --- |
|  |
|  |

## Veröffentlichung

Auftragsbekanntmachung im VMP NRW gefertigt, veröffentlicht und zusätzlich übermittelt an

www.bund.de,

Submissionsanzeiger,

Subreport,

Sonstige.

|  |
| --- |
|  |

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Teilnahmewettbewerb

## Öffnung und Zusammenstellung der Teilnahmeanträge

Öffnung der Teilnahmeanträge durchgeführt und Dokumentation gemäß Formularen **221** und **221a** gefertigt.

## Prüfung der Teilnahmeanträge und Bewerberauswahl

Das Ergebnis der Prüfung der Teilnahmeanträge und der Bewerberauswahl wurde im Formular **221** dokumentiert.

Den nicht berücksichtigten Bewerbern sollten unmittelbar nach der Entscheidung über deren Nichtberücksichtigung die dokumentierten Ablehnungsgründe mit Formular **316** mitgeteilt werden. Ein etwaiger Antrag nach § 46 Abs. 1 Satz 2 UVgO ist im Formular **221a** vermerkt und hat sich durch v. g. Mitteilung bereits erledigt.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

## weiter mit Nr. 6

# Ex-ante-Veröffentlichung

Veröffentlichung des Beschaffungsbedarfs auf dem VMP NRW und weiter mit Nr. 5.1

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

## weiter mit Nr. 6

# Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb

## Im Anschluss an die Ex-ante-Bekanntmachung des Beschaffungsbedarfs (AB Nr. 3 zu § 2 Abs. 2 UVgO) Unternehmen ausgewählt und im Formular 231a eingetragen; weiter mit Nr. 5.3.

## Unternehmen ausgewählt und im Formular 231a eingetragen.

## Vergabeunterlagen im Projektraum des VMP NRW eingestellt.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Anfrage zur Angebotsabgabe/Aufnahme von Verhandlungen

Die ausgewählten Bewerber/Unternehmen wurden über den VMP NRW zur Angebotsabgabe oder zur Aufnahme von Verhandlungen aufgefordert.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Angebotssammlung in den Ausnahmefällen des § 38 Abs. 5 i.V.m. § 29 Abs. 2 UVgO

Dokumentation für die Sammlung der in Schriftform eingegangenen Angebote (Formular **231b**) vorbereitet und an die Angebotssammelstelle weitergeleitet.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

Ausgefüllte Dokumentation über die Sammlung (Formular **231b**) nebst in Schriftform eingegangenen Angebote erhalten.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Öffnung und Zusammenstellung der Angebote

Öffnung der in Schriftform eingereichten/elektronischen Angebote durchgeführt und Dokumentation gemäß Formularen **231** (oder ggf. **231b**) und **231a** gefertigt.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Prüfung und Wertung der Angebote

Das Ergebnis von Prüfung und Wertung der Angebote wurde im Formular **231** (oder ggf. **231b**) dokumentiert.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Prüfung des Ausschlusses/Verzichts auf den Ausschluss von Bietern nach den Regelungen zur Korruptionsbekämpfung NRW

(Hinweis auf Anlagenband 7.14)

## Es liegen keine Umstände i. S. v. Nr. 10.2 vor, weiter mit Nr. 11.

## Folgender Bieter soll wegen nachgewiesener Verfehlungen als unzuverlässig von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Name des Bieters:

|  |
| --- |
|  |

Der Bieter wurde zu dem beabsichtigten Ausschluss elektronisch angehört. Nach dem Ergebnis der Anhörung wurde folgender Bieter wegen Unzuverlässigkeit ausgeschlossen und im Formular **231a** kenntlich gemacht.

Name des Bieters:

|  |
| --- |
|  |

Über den Ausschluss wurde

- die Informationsstelle/das Vergaberegister beim FM mit Formular **233b** unterrichtet und

- der ausgeschlossene Bieter elektronisch mit Hinweis darauf unterrichtet, dass und mit welchen Angaben die Ausschlussentscheidung der Informationsstelle/dem Vergaberegister beim FM mitgeteilt wurde.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

Bei folgendem Bieter wird wegen Verfehlungen, durch die kein oder nur ein geringer Schaden entstanden ist, von einem Ausschluss wegen Unzuverlässigkeit abgesehen.

Name des Bieters:

|  |
| --- |
|  |

Hierüber wurde

- die Informationsstelle/das Vergaberegister beim FM mit Formular **233b** unterrichtet und

- der betroffene Bieter elektronisch mit Hinweis darauf unterrichtet, dass und mit welchen Angaben die Verfehlung an die Informationsstelle/dem Vergaberegister beim FM mitgeteilt wurde.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Vergabeentscheidung

Die Vergabeentscheidung wurde im Formular **231** (oder ggf. **231b**) dokumentiert.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

Die Vergabeentscheidung führt

## zur (Teil-)Aufhebung der Vergabe.

Die Gründe für die (Teil-)Aufhebung, die Entscheidung auf einen Auftrag zu verzichten oder ein Verfahren neu einzuleiten, wurden mit Formular **232** dokumentiert, Bieter und beteiligte Dienststellen wurden mit Formular **328** informiert.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

oder

## zum Zuschlag.

**Es wurde vor Bekanntgabe der Zuschlagserteilung zunächst**

### **ab einem Auftragswert von 30.000 Euro ohne USt** ein Gewerbezentralregisterauszug beim Bundesamt für Justiz elektronisch unter [www.informju.de](http://www.informju.de) angefordert (§ 19 MiLoG) und

### **ab einem Auftragswert von 25.000 Euro ohne USt**

**bis zu einem Auftragswert von 25.000 Euro ohne USt nach pflichtgemäßen Ermessen**

die **Informationsstelle/das Vergaberegister beim FM** durch Anfrage **bzgl. des Bieters, dem der Zuschlag erteilt werden soll,** ([[https://www.vergaberegister.nrw.de](https://www.vergaberegister.nrw.de/))](http://www.vergaberegister.nrw.de)) beteiligt.

(Hinweis auf Anlagenband 7.14 und 7.15)

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

## Es liegen keine Umstände i. S. v. Nr. 11.4 vor, weiter mit Nr. 11.5.

## Folgender Bieter soll wegen nachgewiesener Verfehlungen als unzuverlässig von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Name des Bieters:

|  |
| --- |
|  |

Der Bieter wurde zu dem beabsichtigten Ausschluss elektronisch angehört. Nach dem Ergebnis der Anhörung wurde folgender Bieter wegen Unzuverlässigkeit ausgeschlossen und im Formular **231a** kenntlich gemacht:

Name des Bieters:

|  |
| --- |
|  |

Über den Ausschluss wurde

- die Informationsstelle/das Vergaberegister beim FM mit Formular **233b** unterrichtet und

- der ausgeschlossene Bieter elektronisch mit Hinweis darauf unterrichtet, dass und mit welchen Angaben die Ausschlussentscheidung der Informationsstelle/dem Vergaberegister beim FM mitgeteilt wurde.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

**Nach Ausschluss des Bieters, dem ursprünglich der Zuschlag erteilt werden sollte, wurde eine neue Vergabeentscheidung getroffen. Weiteres Formular 213 anlegen und dort weiter mit Nr. 11.**

Bei folgendem Bieter wird wegen Verfehlungen, durch die kein oder nur ein geringer Schaden entstanden ist, von einem Ausschluss wegen Unzuverlässigkeit abgesehen.

Name des Bieters:

|  |
| --- |
|  |

Hierüber wurde

- die Informationsstelle/das Vergaberegister beim FM mit Formular **233b** unterrichtet und

- der betroffene Bieter elektronisch mit Hinweis darauf unterrichtet, dass und mit welchen Angaben die Verfehlung an die Informationsstelle/dem Vergaberegister beim FM mitgeteilt wurde.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

## Zuschlagserteilung

Der Zuschlag wurde elektronisch über den VMP NRW (Formular **326** oder individuelles Anschreiben) erteilt.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Vergabebekanntmachung bei Verhandlungsvergaben ohne Teilnahmewettbewerb

Vergabebekanntmachung im VMP NRW gefertigt und veröffentlicht.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Benachrichtigung der nicht berücksichtigten Bieter

Die nicht berücksichtigten Bieter wurden unverzüglich über den VMP NRW über den Abschluss einer Rahmenvereinbarung oder die erfolgte Zuschlagserteilung informiert.

Anträge von Bietern liegen vor

ja, Absagemitteilung nach § 46 Abs. 1 Satz 3 UVgO (Formular **327)** wurde innerhalb von 15 Kalendertagen nach Antragseingang über den Kommunikationsraum des VMP NRW versandt.

nein,

Eine Absagemitteilung wurde an die nicht berücksichtigten Bieter trotz fehlendem Antrag versandt.

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Benachrichtigung beteiligter Dienststellen

Durchschrift Auftragsunterlagen (Auftragsschreiben, Leistungsbeschreibung, Vertragsbedingungen) zur Kenntnis gesandt an (ggf. Hinweis auf gesonderte Vfg.):

|  |
| --- |
|  |
|  |

|  |
| --- |
| erledigt (NZ., Datum) |
|  |

# Lieferüberwachung/Rechnungslegung

Die Rechnung wird von der Vergabestelle beglichen:

Nein.

Alle die Zahlungsanordnung begründenden Unterlagen wurden an die zuständige Stelle \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ abgesandt.

Ja.

Lieferung überwacht (Annahmeerklärungen bzw. Lieferbescheinigung der Empfangsstellen liegen vor).

Im Auftrag

|  |
| --- |
| Datum, Unterschrift |

1. Direktvergabe und Verhandlungsvergabe per E-Mail über Formular 215 abwickeln [↑](#footnote-ref-1)